



Fachverband
Kleinkläranlagen Beton erfolgreich gestartet

Ende Juni wurde der FKB als die Interessenvertretung der Hersteller von Kleinkläranlagen aus Beton gegründet. Die erste reguläre Mitgliederversammlung am 22. September 2005 in Donaueschingen erfreute sich eines sehr guten Zuspruches von Mitgliedern und Anwärtern für eine Mitgliedschaft. Der Vorsitzende des FKB, Herr Peter Hatje, Fa. Hacon Betonwerke GmbH, betonte in seinem Grußwort, dass die Kleinkläranlage aus Beton klarer Marktführer in der dezentralen Klärtechnik ist. Jetzt gilt es, diese Marktposition nicht nur zu

festigen, sondern auszubauen.

Immer noch gibt es Informationsdefizite über die Effektivität von Kleinkläranlagen. Mit dem FKB gibt es jetzt einen kompetenten Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Kleinkläranlage aus Beton. Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Holger Tycher, Fa. TH. Zink GmbH, präsentierte der Versammlung das Kommunikationskonzept des FKB, mit dem der FKB eine zielgruppenorientierte Öffentlichkeitsarbeit leisten wird. Zu diesem Zweck wurden die

FKB-Arbeitskreise „Marketing“ und „Internet“ ins Leben gerufen.

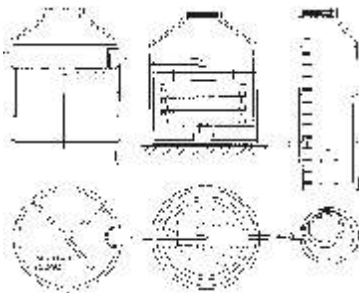
Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Kusnierz, Fa. Menk'sche Betonsteinwerke GmbH & Co. KG, stellte heraus, dass der Erfolg der dezentralen Klärtechnik entscheidend von der qualifizierten Wartung der Anlagen abhängt. Der neu geschaffene Arbeitskreis „Wartung“ wird sich deshalb diesem Thema besonders widmen.

Die Förderung der Kooperation und des Erfahrungsaustausches der Mitglieder ist ein zentrales Ziel des FKB. Auf großes Interesse stieß in diesem Zusammenhang der Vortrag von Herrn Düring und Herrn Günzl, Fa. GEM, zu dem Thema „Einkaufsgemeinschaften“. Am konkreten Beispiel eines Unternehmens aus der Mitgliedschaft wird untersucht, welche Kostenvorteile sich für die Mitgliedsunternehmen im Einzelnen realisieren lassen.

Interessenten für eine Mitgliedschaft können sich gern in der Geschäftsstelle Grenzstraße 6, 14482 Potsdam, Tel. 0331 / 74 000 401, informieren.

Dezentrale Abwasserentsorgung nach DIN 4261 mit biologischer Reinigung

- in einem **Bodenkörperfilterschacht – System Lauterbach** – unter Nutzung des natürlichen Gefälles, daher **keine Stromzufuhr** nötig, ein Filterschacht mit **Prüfnummer** (Z-55.4-44), wartungsarm, verstopfungssichere Filtertassen, über 2500 Anlagen von 4–150 EW bereits im Einsatz



- durch ein **vollständig getauchtes und belüftetes Festbett** (Z-55.6-41), für den häuslichen und kommunalen Bereich der dezentralen Abwasserentsorgung (von 4 bis zu 650 EW)



Wir beraten Sie gerne!

BETONWERK KÜHNE GMBH & CO. KG

82538 Geretsried, Sudetenstr. 70 ♦ 82533 Geretsried, Postfach 880
Telefon 08171/93966 ♦ Telefax 08171/80302

Kompetenz in Beton

Zum Nutzen des Menschen – zum Nutzen der Natur

Regenwasserableitung und Regenwassernutzung

- **Sickerschächte** von DN 600 – DN 3000
- **Regenwasserrückhaltung**
- **Regenwasser-Zisternen** von 2–24 m³ und mehr Inhalt, dazu Vorfiltration des Dachwassers in einem eigenen, leicht zu reinigenden Schacht mit Filterplatte und Sieb (Laub- und Sandfang Fabrikat Kühne)
- **Nutzung** von Regenwasser in Haus und Garten, Schonung der Trinkwasservorräte

